

**Das Bündnis „Mehr Personal für unsere Krankenhäuser“ lädt ein:**



## **Gesundheit contra Marktstress Kliniken und Krankenkassen unter Druck**

**Am Dienstag , den 28.3 2017 um 19:00**

**Im Gewerkschaftshaus, Willi-Bleicherstr.20, Konferenzraum 3+4**

**Dr. Thomas Böhm, Chirurg a.D.: „Krankenhaus statt Fabrik“ – politisch-ökonomischer Hintergrund**

**AOK-Stuttgart, N.N.: Krankenkassen unter Marktstress**

**Volker Mörbe, Krankenpfleger, und Monika Münch-Steinbuch, Narkoseärztin a.D.:  
Situation in den Krankenhäusern und die Auseinandersetzung um einen Tarifvertrag  
Entlastung**

*Zitat aus einer Überlastungsanzeige einer Beschäftigten: „Grundpflege nicht mehr korrekt durchführbar, Verbände können nicht mehr gemacht werden, wie es sich gehört. Patienten werden nur noch EINMAL am Tag gefüttert, mehr ist nicht möglich“*

Fragen der Veranstaltung: Wie konnte es soweit kommen? Was sind die ökonomisch-politischen Ursachen für diese Entwicklung? Wer trägt die Verantwortung für diese Mangelsituation im Gesundheitswesen? Was ist los in den Krankenhäusern und wie können wir eine patienten- und personalgerechte Veränderung bewirken? Welche Rolle spielt hierbei die Auseinandersetzung um einen Tarifvertrag Entlastung und die Forderung einer gesetzlichen Personalbemessung?

**Es geht uns alle an, was in den Krankenhäusern geschieht, ob wir noch auf eine gute Versorgung vertrauen können, wenn wir oder unsere Angehörigen und Freunde krank werden.**

Kontakt und weitere Informationen : Marc Kappler, ver.di Stuttgart, [marc.kappler@verdi.de](mailto:marc.kappler@verdi.de)

**Einladungskreis:**

Attac Stuttgart, kath. Betriebsseelsorge Stuttgart, Zukunftsforum Stuttgarter Gewerkschafter, ver.di Stuttgart.